

# JUNIOR LYCEUM ANNUAL EXAMINATIONS 2002

Educational Assessment Unit - Education Division

---

**FORM 4 (Year 2)**

**GERMAN**

**ORAL EXAMINATION**

---

## TEACHER`S PAPER

### ORAL PART

#### I. READING / READING COMPREHENSION

The candidate will be allowed some time before the examination to read and understand the passage which s/he chooses from those offered. The candidate may only choose between the letters **A** and **B** without looking at the passages before choosing. When the preparation time is over, the candidate will hand back the sheet with the passage only and will be presented with a sheet with the same passage and questions on it. Upon which s/he reads the passage and answers the questions.

Criteria for marking are:

Intonation, pronunciation, fluency and understanding of the written text.

#### II. INTERVIEW

The examiner shall put the question to the candidate twice (or three times if necessary) and ascertain that the candidate has understood it.

The answer in German need not be a complete sentence.

Criteria for marking are:

Intonation, pronunciation, fluency, readiness in conversation and correctness of information in the answer.

---

The sum total of marks obtained by the candidate in this part of the paper (out of a maximum of 25) is to be added to that obtained in the written part (out of a maximum of 75).

---

**I. READING / READING COMPREHENSION**

(7 &amp; 8 marks)

**ALTERNATIVE A**

In den Sommerferien reisen die Geschwister Bill und Sue zum ersten Mal alleine. Sie kaufen sich eine Jugendfahrkarte für 405 Euro. Sie fahren mit der Fähre nach Ostende. Dann fahren sie mit dem Zug weiter nach Aachen. In Aachen übernachten sie in einer Jugendherberge. Das kostet 14 Euro pro Nacht. Morgen wollen sie einen Ausflug nach Maastricht machen. Das liegt in Holland. Vielleicht haben sie Zeit auch nach Paris zu fahren.

1. Wer fährt mit Bill und Sue?
2. Wie fahren sie nach Ostende?
3. Wo wohnen sie in Aachen?
4. Wohin möchten sie fahren?

**ALTERNATIVE B**

Heute fahren die englischen Schüler und Schülerinnen nach Bonn. Die Gruppe trifft sich um Viertel vor neun am Hauptbahnhof - am Gleis 8. Sie fahren mit der S-Bahn. Die Lehrerin, Frau Miller, geht zum Schalter und steht Schlange. Sie will die Fahrkarten kaufen. In Bonn besuchen die Schüler und Schülerinnen ein Naturkundemuseum, die Kunsthalle und das Rathaus. Dann fahren sie wieder mit der S-Bahn nach Köln.

1. Wo treffen sich die Schüler und Schülerinnen?
2. Wie fährt die Gruppe nach Bonn?
3. Was macht die Lehrerin am Schalter?
4. Wo wohnt die Gruppe?

**II. INTERVIEW**

(10 marks)

1. Was für Filme siehst du am liebsten?
2. Was nervt dich?
3. Wovor hast du Angst?
4. Wann darfst du ausgehen?
5. Was hast du an deinem Geburtstag gemacht?

**I. READING / READING COMPREHENSION****ALTERNATIVE A**

In den Sommerferien reisen die Geschwister Bill und Sue zum ersten Mal alleine. Sie kaufen sich eine Jugendfahrkarte für 405 Euro. Sie fahren mit der Fähre nach Ostende. Dann fahren sie mit dem Zug weiter nach Aachen. In Aachen übernachten sie in einer Jugendherberge. Das kostet 14 Euro pro Nacht. Morgen wollen sie einen Ausflug nach Maastricht machen. Das liegt in Holland. Vielleicht haben sie Zeit auch nach Paris zu fahren.

**TO BE PREPARED BY THE CANDIDATE FIVE MINUTES BEFORE ENTERING THE EXAMINATION ROOM**

1. READING / READING COMPREHENSION

(7 &amp; 8 marks)

ALTERNATIVE A

In den Sommerferien reisen die Geschwister Bill und Sue zum ersten Mal alleine. Sie kaufen sich eine Jugendfahrkarte für 405 Euro. Sie fahren mit der Fähre nach Ostende. Dann fahren sie mit dem Zug weiter nach Aachen. In Aachen übernachten sie in einer Jugendherberge. Das kostet 14 Euro pro Nacht. Morgen wollen sie einen Ausflug nach Maastricht machen. Das liegt in Holland. Vielleicht haben sie Zeit auch nach Paris zu fahren.

1. Wer fährt mit Bill und Sue?
2. Wie fahren sie nach Ostende?
3. Wo wohnen sie in Aachen?
4. Wohin möchten sie fahren?

TO BE READ AND ANSWERED IN THE EXAMINATION ROOM

**1. READING / READING COMPREHENSION****ALTERNATIVE B**

Heute fahren die englischen Schüler und Schülerinnen nach Bonn. Die Gruppe trifft sich um Viertel vor neun am Hauptbahnhof - am Gleis 8. Sie fahren mit der S-Bahn. Die Lehrerin, Frau Miller, geht zum Schalter und steht Schlange. Sie will die Fahrkarten kaufen. In Bonn besuchen die Schüler und Schülerinnen ein Naturkundemuseum, die Kunsthalle und das Rathaus. Dann fahren sie wieder mit der S-Bahn nach Köln.

**TO BE PREPARED BY THE CANDIDATE FIVE MINUTES BEFORE ENTERING THE EXAMINATION ROOM**

1. READING / READING COMPREHENSION

(7 &amp; 8 marks)

ALTERNATIVE B

Heute fahren die englischen Schüler und Schülerinnen nach Bonn. Die Gruppe trifft sich um Viertel vor neun am Hauptbahnhof - am Gleis 8. Sie fahren mit der S-Bahn. Die Lehrerin, Frau Miller, geht zum Schalter und steht Schlange. Sie will die Fahrkarten kaufen. In Bonn besuchen die Schüler und Schülerinnen ein Naturkundemuseum, die Kunsthalle und das Rathaus. Dann fahren sie wieder mit der S-Bahn nach Köln.

1. Wo treffen sich die Schüler und Schülerinnen?
2. Wie fährt die Gruppe nach Bonn?
3. Was macht die Lehrerin am Schalter?
4. Wo wohnt die Gruppe?

**JUNIOR LYCEUM ANNUAL EXAMINATIONS 2002**  
Educational Assessment Unit - Education Division

**FORM 4 (Year 2)**

**GERMAN**

**TIME: 1h 30min**

	ORAL (max 25)	WRITTEN (max 75)	TOTAL
<b>MARKS :</b>			

NAME: \_\_\_\_\_

CLASS: \_\_\_\_\_

**I. HÖRVERSTÄNDNIS**

(10 marks)

**Listen to the passage carefully and answer the questions BRIEFLY :**

**Section 1**

1. Wann ist Klaus nach Weilheim gefahren?

\_\_\_\_\_

2. Wie ist er dorthin gefahren?

\_\_\_\_\_

3. Was hat er auf dem Starnbergersee gemacht?

\_\_\_\_\_

4. Wie war das Wetter?

\_\_\_\_\_

5. Wie hat ihm den Tag gefallen?

\_\_\_\_\_

**Section 2**

1. Wer hat sich mit Klaus am Montagabend getroffen?

\_\_\_\_\_

2. Wann waren sie da?

\_\_\_\_\_

3. Was haben sie dann im Café gemacht?

\_\_\_\_\_

4. Wohin sind sie später gegangen?

\_\_\_\_\_

5. Was haben sie dort gesehen?

\_\_\_\_\_

**II. DIKTAT**

(10 marks)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### III. LESEVERSTÄNDNIS

(14 marks)

Read the following letter carefully and answer the questions FULLY:

Sunderland, den 23. April 2002

Lieber Bastian,

hallo! Ich bin dein Brieffreund aus Sunderland. Wir haben die Adressen von unserer Deutschlehrerin, Frau Gardiner, bekommen. Ich hoffe, dass wir gute Freunde werden. Mein Name ist Alistair Green und ich bin 16 Jahre alt. Ich bin ziemlich groß und habe kurze, hellbraune Haare. Meine Augen sind braun. Ich wohne hier in Sunderland in einem Reihnhaus. In meiner Freizeit gehe ich ins Jugendzentrum. Am Samstag spiele ich Fußball. Ich koche gern. Ich habe keine Haustiere. Ich bin allergisch dagegen. Ich besuche ein Gymnasium und mein Lieblingsfach ist Geschichte.

Ich muss leider Schluss machen. Kannst du etwas über dich schreiben?

Alles Gute!

Dein  
Alistair

1. Woher kommt Alistair?

2. Wer hat Alistair die Adresse von Bastian gegeben?

3. Wie sieht Alistair aus?

4. Wohin geht er in seiner Freizeit?

5. Was macht er gern?

6. Welche Allergie hat er?

7. Was für eine Schule besucht er?

### IV. GRAMMATIK

(20 marks)

(a) Give the verb in brackets in its correct form in the **Present Tense**:

1. Der Student \_\_\_\_\_ einen Hamburger. (essen)

2. Die alte Frau \_\_\_\_\_ das Fenster \_\_\_\_\_. (zumachen)

3. Was \_\_\_\_\_ im Kino? (laufen)

4. Detlev \_\_\_\_\_ eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen.  
(bestellen)

5. Am Samstagnachmittag \_\_\_\_\_ der Schüler im Supermarkt.  
(arbeiten)



(b) Underline the **correct** past participle.

1. Der Austauschpartner hat sein Briefpapier (vergegessen, vergessen, gevergessen).
2. Im Sommer sind wir mit ein paar Freunden (schwimmen gegangen, geschwommen gehen, schwimmen gegeht).
3. Peter hat Axel in der Disco (troffen, getreffen, getroffen).
4. Am Sonntag bin ich zu Hause (gebleibt, geblieben, gebleiben).
5. Wir haben ein Zimmer mit Bad (gereserviert, reservieren, reserviert).

(c) Underline the **correct** word in brackets:

1. Der Kochtopf ist auf (der, den, dem) Herd.
2. Die Austauschpartnerin hat (kein, keinen, keins) Wecker mitgebracht.
3. Er lernt seit (ein, einen, einem) Jahr Deutsch.
4. Kommst du gut (an, mit, für) deiner Familie aus?
5. (Für, Zu, An) meinen Vater kaufe ich einen Pulli.

(d) Fill in the endings in the blanks:

1. Ich habe meine neu\_\_\_ Kamera verkauft.
2. Der neu\_\_\_ Film ist sehr spannend.
3. Ich habe einen rot\_\_\_ Rucksack zum Geburtstag bekommen.
4. Maria hilft dem klein\_\_\_ Kind.
5. Das alt\_\_\_ Dorf ist sehr schön.

#### V. GUIDED WRITING

(5 marks)

Complete the following:

You are at the ticket counter of the zoo.

1. Buy two tickets for children.

---

2. Ask how much they cost.

---

3. Ask if there is a café there.

---

4. Ask whether one can feed the animals.

---

5. Buy a plan of the zoo.

---

VI. CREATIVE WRITING

(16 marks)

EITHER

Write a letter to a German speaking pen friend. Tell him/her what you normally do at the weekend, how you celebrated your birthday. Mention the presents you received and from whom.

OR

Write ten sentences in dialogue form between yourself and your parents about any problems you have with them.

OR

Write about a recent visit to the doctor. Say what was wrong with you, what the doctor prescribed and how often you had to take the medicine.

OR

Write the story shown in the following pictures.

